

Rheinland-Pfalz

Neue Digitalministerin ernannt

[03.07.2024] Neue Ministerin für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung in Rheinland-Pfalz wird Dörte Schall. Der bisherige CIO/CDO der Landesregierung, Fedor Ruhose, soll Chef der Staatskanzlei werden.

Dörte Schall soll neue [Ministerin für Arbeit, Soziales, Transformation und Digitalisierung](#) in Rheinland-Pfalz werden. Das gab der bisherige Amtsinhaber und designierte Ministerpräsident Alexander Schweitzer jetzt bekannt. Die Juristin Dörte Schall leitet seit 2015 das Dezernat für Soziales, Jugend und Gesundheit in Mönchengladbach und wurde 2023 zur Stadtdirektorin und Beigeordneten gewählt. Zuvor war sie bis 2015 Gewerkschaftssekretärin bei der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie in Neuwied, Leverkusen, Düsseldorf und Moers. „Dörte Schall ist eine Persönlichkeit, die durch eine ausgeprägte kommunale Verankerung, arbeitsmarktpolitische Expertise und einen klaren sozialen Kompass überzeugt“, äußerte sich Schweitzer zu der Personalie. „In verschiedenen Funktionen hat sie ein breites Fachwissen in den unterschiedlichsten Themengebieten erworben, das sie als neue Ministerin erfolgreich einbringen wird.“

Wie der designierte Ministerpräsident weiter mitteilte, wird auch der Posten des Staatssekretärs im Digitalministerium neu besetzt: der bisherige Amtschef und Beauftragter der Landesregierung für Informationstechnik (CIO) und Digitalisierung (CDO), Fedor Ruhose, wird nach Angaben von Schweitzer zum Chef der Staatskanzlei ernannt. Seine Nachfolge tritt Denis Alt an, derzeit noch Staatssekretär im rheinland-pfälzischen Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit.

(bw)

Lebenslauf Dörte Schall

Stichwörter: Politik, Alexander Schweitzer, Dörte Schall, Fedor Ruhose, Rheinland-Pfalz